



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 61

Mittwoch, 25. Mai 2022

Nummer 21

TANNHEIMER FRÜHLINGSFEST



Donnerstag, 26. Mai 2022
im Rehgarten Tannheim

Ab 10.30 Uhr Zünftiger Vatertagsfrühschoppen mit
Weißwurstfrühstück
musikalische Unterhaltung durch die
Jedesheimer Musikanten

Ab 11.30 Uhr Mittagstisch

Ab 14.30 Uhr Nachmittagsunterhaltung durch den
Musikverein Treherz

Ab 18.00 Uhr Stimmungsabend mit der
Musikkapelle Engetried
- Eintritt frei

Für die Kleinen:
Hüpfburg und Musikerkarussell

Musikverein
Tannheim e.V.
& Förderverein des Musikvereins



Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 09.06.2022
Redaktionsschluss: 03.06.2022, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen schöne Feiertage.

Der Verlag

VHS Illertal

Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,

E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr, Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Achtung! Wir sind umgezogen – neue Adresse: Marktplatz 15 (ehem. Praxis Zembrod). In den Pfingstferien ist das Büro der vhs geschlossen. Anmeldungen über die Homepage, schriftlich per Post oder E-Mail sind jederzeit möglich.

Es sind noch Plätze frei:

Freitag, 27.05.2022

Neues aus der Original Thaiändischen Küche. Regionale Spezialitäten, (Pimphawan Ebinger), 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG, Eingang über Innenhof

Sonntag, 29.05.2022

Lieblingss motive perfekt fotografiert mit der digitalen Spiegelreflex- und System Kamera, (Karl Wobig), Workshop, 1 Termin, 9 –17 Uhr, Rathaus Erolzheim, Sitzungssaal groß, 2. OG, Haupteingang

Samstag, 04.06.2022

ONLINE: Kochbuchseminar (Anja Kislich), Kooperation vhs Biberach, 1 Termin, 15 – 17:15 Uhr

Donnerstag, 09.06.2022

Töpferworkshop „ Happy Halloween“ in den Pfingstferien (Anja Roth) Für Kinder ab 8 Jahre Für Kinder, 3 Termine, 9 – 11 Uhr, Grundschule Kirchberg, Werkraum, Eingang Nordseite über die Goethestrasse

Freitag, 10.06.2022

ONLINE - Achtsamkeit to go! (Sabina Fischhäß), 1 Termin, 18 – 22 Uhr

Montag, 20.06.2022

Beckenbodengymnastik am Morgen im Sommer (Monika Dilger), 6 Termine, 9 –9:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Dienstag, 21.06.2022

Beckenbodengymnastik am Morgen im Sommer (Monika Dilger), 6 Termine, 9 – 9:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren, EG

Pilates am Morgen im Sommer (Adelinde Beck), 5 Termine, 9:30 – 10:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim, Bühneneingang

Yoga für Kinder ab 6 Jahre – Grundschüler (Katja Veit), 6 Termine, 15:30 – 16:15 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Edelbeuren

Hatha Yoga für TN mit leichten Vorkenntnissen. Für junge Erwachsene und Erwachsene (Katja Veit), 6 Termine, 16:45 – 18:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Edelbeuren

Kraftvolles Yin yoga – Mittelstufe (Katja Veit), 6 Termine, 18:15 – 19:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus, Edelbeuren

Mittwoch, 22.06.2022

Outdoor Hatha-Yoga am Morgen am Sinninger Badensee (Irene Schrunner), 6 Termine, 8:30 – 9:45 Uhr, Sinninger Badensee, Parkplatz auf der Südseite gegenüber Kiosk Christophorus

Donnerstag, 23.06.2022

Qigong am Vormittag im Sommer (Christina Mack), 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhause Kirchberg, Josefsaal, OG

Wirbelsäulengymnastik am Abend im Sommer (Monika Dilger), 6 Termine, 18 – 18:45 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Rathaus am 27. Mai und 17. Juni geschlossen.

Am Freitag, den 27. Mai 2022 und den 17. Juni 2022 bleibt das Rathaus ganztägig geschlossen.
Um Beachtung wird gebeten.

Zutrittsregelung wird aufgehoben

Aufgrund der in der Gemeinde sinkenden Corona-Infektionen wird die Pflicht zum Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes bei Betreten des Rathauses ab sofort aufgehoben.
Ihre Gemeindeverwaltung

Aktuelle Corona-Zahl der Gemeinde Tannheim

Stand Freitag, 20. Mai 2022, 08:00 Uhr, sind 8 Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde mit dem Corona-Virus infiziert.
Wir bitten Sie, die Corona-Verordnung Baden-Württemberg weiterhin zu beachten.
Ihr Bürgermeisteramt

Wir gratulieren

Unser Glückwunsch in diesen Tagen gilt:
Frau Hannelore Mohs, Bahnhofstraße 21,
zu ihrem 75. Geburtstag am 29. Mai 2022



Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar recht herzlich und wünscht ihm alles erdenklich Gute, Gottes Segen, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.
Wonhas, Bürgermeister

WOCHENMARKT

Am Donnerstag, den 26.05.2022 findet kein Wochenmarkt statt.
Wir freuen uns über Ihr Kommen in KW 22.
Ihr Marktteam

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 30. Mai 2022**, findet um 20:00 Uhr eine **Probe für den Zug 2** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant



DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Kochkurs zum Thema „Kräuterküche für Kräuterneulinge“

Zu einem Kochkurs „Kräuterküche für Kräuterneulinge“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Mittwoch, 1. Juni ein. Der Kochkurs mit der Referentin Angelika Romer findet von 18.30 bis 22 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 15 Euro. In dem Kurs lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Geschmack der heimischen Kräuter aus dem Garten kennen, erfahren viel über Anbau und Ernte und entdecken die Vielfalt bei ihrer Verwendung in der Küche. Mit den Kräutern werden verschiedene kulinarische Köstlichkeiten zubereitet. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter. Eine Anmeldung ist nur noch online möglich über die Homepage des Landwirtschaftsamtes unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de oder direkt im Veranstaltungskalender unter <https://app1.edoobox.com/LWA>

Kloster Schussenried

„Experimentelle 21“: Landrat Dr. Heiko Schmid eröffnet die Ausstellung mit zeitgenössischer Kunst am Samstag, 21. Mai
Am Samstag, 21. Mai um 17 Uhr eröffnet Landrat Dr. Heiko Schmid die „Experimentelle 21“ im Kloster Schussenried. Sie ist Teil eines internationalen Ausstellungsprojekts.

Zeitgenössische Kunst abseits akademischer Tradition, stilistischer Konvention oder modischer Trends – das ist das Grundprinzip der „Experimentelle 21“. „Seit Jahren bietet die Experimentelle der zeitgenössischen Kunst ein vielbeachtetes Forum“, freut sich Landrat Dr. Schmid. „Derzeit zeigen wir im Kloster Schussenried mit Dieter Krieg bereits einen Klassiker des 20. Jahrhunderts. Wir sind stolz, nun auch zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler präsentieren zu können“, so der Landrat. Mit Ausstellungsarten in Deutschland, Österreich, Frankreich und der Schweiz ist die Experimentelle die größte europäische Schau dieser Art.

In der Schussenrieder Ausstellung sind Arbeiten von Jörg Bach, Patrick Baillet, Rainer Braxmaier, Michel Cornu, Marc Felten, Christophe Hohler, Kay Kaul, Mark Knüttgen, Irmela Maier, Heiner Pelz, albertrichard PFRIEGER, Melanie Richter, Gerhard Sauter, Dietrich Schön, Helmut Sturm und Alexander Weinmann zu sehen. Die Eröffnung durch Landrat Dr. Heiko Schmid findet um 17 Uhr im Kloster Schussenried statt. In die Ausstellung führt Dr. Albert Kümmel-Schnur ein. Die Öffentlichkeit ist dazu und zum anschließenden Stehempfang herzlich eingeladen.

Gelebte RadKultur

STADTRADELN im Landkreis Biberach geht in die erste Etappe

Das STADTRADELN im Landkreis Biberach geht in die erste Etappe. Am heutigen Dienstag, 17. Mai fiel der Startschuss zum ersten STADTRADELN im Landkreis Biberach. Landrat Dr. Heiko Schmid und Gunnar Volz, Leiter des Straßenamtes, haben gemeinsam mit Mitgliedern aus dem Team Landratsamt die Aktion im Landkreis gestartet. „Stadtradeln ist die perfekte Kombination aus Teamspirit, Frischluft und Klimaschutz. Ich wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gute Erfahrungen und hoffe auf möglichst viele Kilometer, die CO₂-frei mit dem Rad oder Pedelec zurückgelegt werden.“, so Landrat Dr. Heiko Schmid.

Hinter der Aktion steht die Förderung der Landesinitiative RadKULTUR. Drei Wochen haben die Radlerinnen und Radler Zeit, im Alltag möglichst viele Kilometer mit dem Rad zurückzulegen und somit gemeinsam ein Zeichen für nachhaltige Mobilität zu setzen. Über den Landkreis Biberach haben sich sechs Kommunen zum STADTRADELN angemeldet. Umso mehr Menschen mitradeln, desto mehr Kilometer werden für den Landkreis gesammelt und umso mehr CO₂ wird eingespart. Neben Bad Buchau, Bad Schussenried und Berkheim sind auch Hochdorf, Riedlingen und

Steinhausen an der Rottum dabei. Insgesamt haben sich bisher 76 Teams mit 505 Radelnden angemeldet. Wer Lust hat mitzufahren, kann sich weiterhin unter folgendem Link entweder für seine Kommune oder den Landkreis registrieren:

<https://www.stadtradeln.de/registrieren>

Ansprechpartnerin im Landratsamt ist Lara Haag, [lara.haag\(at\)biberach.de](mailto:lara.haag(at)biberach.de), Telefon 07351 52-6899.

Das Kreisjugendreferat Biberach informiert:

Kindermedienlandprojekt: Landkreis Biberach erhält rollendes Medienlabor mit Ausstattung für Filme und Präsentationen

Das Kreisjugendreferat Biberach ist wieder Partner im Kindermedienland-Projekt „MediaMobile“ und erhält für die medienpädagogische Arbeit ein MediaMobil. In dem rollenden Medienlabor ist alles drin, was man braucht, um ein Filmprojekt zu verwirklichen oder eine Multimedia-Präsentation zu erstellen. Zusätzlich werden konkrete medienpädagogische Jugendprojekte, Qualifizierungsmaßnahmen sowie ein medienpädagogisches Netzwerk von der Landesanstalt für Kommunikation (LFK) und der Jugendstiftung Baden-Württemberg finanziell gefördert und inhaltlich unterstützt. Das Kreisjugendreferat plant selbst einige medienpädagogische Projekte und Workshops, möchte aber den Großteil der Förderung an Einrichtungen der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit und gerne auch an Schulklassen, Initiativen und Vereine weitergeben. Wer also ein medienpädagogisches Projekt (zum Beispiel Film, Trickfilm, Foto etc.) plant, der kann sich gerne an das Kreisjugendreferat wenden, um die Medienausstattung auszuleihen und um eine Förderung für das Projekt zu beantragen. „Zum zweiten Mal konnten wir diese tolle Medienausstattung mit dazugehöriger Förderung in den Landkreis holen. Damit ist es möglich, dass wir die Jugendarbeit im Landkreis in diesem wichtigen Bereich noch besser unterstützen“, freut sich Landrat Dr. Heiko Schmid.

Umgang mit Medien ist eine Schlüsselqualifikation

Der qualifizierte und eigenverantwortliche Umgang mit Medien ist für Kinder und Jugendliche heute eine Schlüsselqualifikation und unabdingbare Voraussetzung für ihr späteres und berufliches Leben. Deshalb hat die Landesregierung in Kooperation mit der Landesanstalt für Kommunikation (LFK), dem SWR, dem Landesmedienzentrum (LMZ) und der Medien- und Filmgesellschaft Baden-Württemberg das „Kindermedienland Baden-Württemberg“ ins Leben gerufen.

Dr. Wolfgang Kreißig, Präsident der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, sagt zu den MediaMobilen: „Kinder und Jugendliche sind Weltmeister darin, elektronische Geräte zu bedienen. Wir wollen sie unterstützen, diese auch kreativ und sicher zu nutzen, um vom passiven Konsumenten zum aktiven Gestalter zu werden“. Kontakt: Landratsamt Biberach, Kreisjugendreferat, www.ju-bib.de, E-Mail: margit.renner@biberach.de.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Christi Himmelfahrt:

Vater- (und Kind-)Tag mit Holzwerkstatt im Museumsdorf

Zum Vatertag an Christi Himmelfahrt, 26. Mai, geht es ins Oberschwäbische Museumsdorf Kürnbach: Väter und ihre Kinder werkeln gemeinsam in der Holzwerkstatt und basteln mit Holz. Unter dem Motto „Vater- (und Kind-)Tag: Basteln mit Holz“ wird am Donnerstag, 26. Mai, von 10 bis 16 Uhr im Museumsdorf fleißig drauf los gewerkelt: Mit Papas (oder Mamas) Hilfe bauen die Jungen und Mädchen in der Kürnbacher Holzwerkstatt Nisthilfen und Insektenhotels und tragen damit aktiv zum Artenschutz bei. Die Kinder können außerdem den Hammer schwingen und niedliche Tiere aus Holz nageln oder Holzkreisel basteln. Gemeinsam mit dem Kürnbacher Förderverein basteln die jungen Gäste am Vater- (und Kind-)Tag Libellen aus Wäscheklammern.

Damit die fleißigen Handwerkerinnen und Handwerker nach getaner Arbeit nicht hungrig bleiben müssen, versorgt der Museumsbäcker die Besucherinnen und Besucher mit köstlichen Backwaren aus dem historischen Backhäusle. In der Kürnbacher Vesperstube gibt es schwäbische Leckereien, und der Imbissstand lockt mit schmackhaften Holzofendinnete.



Familienführungen „Tiere auf dem Bauernhof“ im Museumsdorf Kürnbach

Familien dürfen sich am Sonntag, 29. Mai 2022 auf zwei Sonderführungen im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach freuen. Die Führungen rund um das Thema „Bauernhoftiere“ beginnen um 11 und 14 Uhr.

Was frisst ein Huhn? Warum wälzt sich das Schwein im Schlamm? Und wie wurden überhaupt Kühe früher gehalten? All das und noch mehr erfahren Klein und Groß bei der Familienführung zum Thema „Tiere auf dem Bauernhof“. Museumspädagogin und Tierärztin Sarah Liebhart führt zu den verschiedenen Museumstieren wie Schweinen, Kühen und Schafen. Sie erklärt deren Nutzen für die Menschen gestern und heute.

Die gut einstündigen Führungen sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenlos – lediglich der reguläre Museumseintritt ist zu bezahlen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Treffpunkt ist an der Museumskasse.

„Mitmachen Ehrensache“

Schülerinnen und Schüler erarbeiten 7.061 Euro für den guten Zweck – Aktionsbüro auf Dankestour durch den Landkreis

Rund um den Internationalen Tag des Ehrenamtes (5. Dezember) haben Schülerinnen und Schüler aus dem ganzen Landkreis im Dezember 2021 bei „Mitmachen Ehrensache“ für den guten Zweck gejobbt. Sie arbeiteten bei Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern ihrer Wahl und spendeten das Geld für gute Zwecke. Trotz erschwelter Bedingungen durch die Coronapandemie beteiligten sich 342 Schülerinnen und Schüler aus 13 Schulen an der Aktion. Insgesamt wurden im Landkreis Biberach dabei 7.061 Euro für soziale Projekte erwirtschaftet.

Das Organisationsteam ist stolz, dass so viele Schülerinnen und Schüler für den guten Zweck aktiv waren. Landrat Dr. Heiko Schmid, Schirmherr der Aktion, spricht allen Beteiligten ein großes Lob aus: „‘Mitmachen Ehrensache‘ steht seit vielen Jahren fest auf der Agenda vieler Schulen im Landkreis, wie auch auf meiner. Im vergangenen Dezember haben sich die Schülerinnen und Schüler von den teils sehr strengen Auflagen der Coronaverordnung nicht aufhalten lassen, sondern mit großem Engagement viel Geld für soziale Projekte erarbeitet. Dafür danke ich ihnen ganz herzlich.“

Bei einer Dankestour durch den Landkreis hat sich das Aktionsbüro Biberach von „Mitmachen Ehrensache“, bestehend aus Jessica Branz vom Kreisjugendreferat und Svenja Link vom Kreisjugendring Biberach, bei den teilnehmenden Schulen bedankt. Da auch in diesem Jahr kein Dankesfest mit Spendenübergabe möglich war, bedankte sich das Aktionsbüro auf diesem Wege bei allen Schülerinnen und Schülern, Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeitern, bei den Lehrerinnen und Lehrern. So wurde jede Schule besucht, und viele kleine Dankesfeiern mit Spendenübergabe wurden veranstaltet. Ein großer Dank gilt auch den Sponsoren Autohaus Rapp, Gewaltprävention Biberach, IHK Ulm, Kessler und Kreissparkasse Biberach.

2022 soll die Aktion wieder am 5. Dezember, am Internationalen Tag des Ehrenamtes, im Landkreis Biberach stattfinden. Die Organisatorinnen und Organisatoren hoffen, dass Mitmachen Ehrensache dann ohne Einschränkungen stattfinden kann und sich wieder viele Schülerinnen und Schüler beteiligen.

Die Spendenziele der Aktion „Mitmachen Ehrensache“ 2021:

- Bischof-Sproll-Bildungszentrum, 96 Euro an Kinderhilfe Ugwaku e.V
- Carl-Laemmle-Gymnasium Laupheim, 850 Euro an den Förderkreis für tumor- und leukämiekrankte Kinder Ulm e.V.
- Friedrich-Adler-Realschule Laupheim, 750 Euro an Step – Skills Transfer and Empowerment Programm e.V.
- Friedrich-Uhlmann-Schule Laupheim, 560 Euro an die AWO Laupheim
- Gymnasium Ochsenhausen, 135 Euro an den bunten Kreis Memmingen
- Joseph-Christian-Gemeinschaftsschule, 320 Euro an Jorvan Community Outreach

- Kreisgymnasium Riedlingen, 1.570 Euro an den Tafelladen Riedlingen, die Dr. Eder und Mollè Stiftung und das St. Angela-Gymnasium Bad Münstereifel
 - Matthias-Erzberger-Schule Biberach, 50 Euro an die Dr. Eder und Mollè Stiftung
 - Michael-von-Jung-Schule Kirchdorf, 330 Euro an den Förderverein der Michael-von-Jung Schule
 - Mühlbachschule Schemmerhofen, 1.020 Euro an den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Biberach der Caritas
 - Realschule Erolzheim, 700 Euro an den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Biberach der Caritas
 - Umlachtschule Ummendorf, 330 Euro an die Realschule Patternhof in Eschweiler
 - Wielandschule Laupheim, 350 Euro an Hilfe für Togo e.V. und den Förderkreis für tumor- und leukämiekrankte Kinder Ulm e.V.
- Weitere Informationen zu „Mitmachen Ehrensache“ gibt es unter www.mitmachen-ehrensache.de/aktionsbueros/biberach

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Herzliche Einladung zu unserem ersten „Näh - Café“ am 03. Juni von 15 - 18 Uhr

Eingeladen sind alle, die Freude daran haben zu nähen, oder es gerne lernen möchten.

Gemeinsam wollen wir die Grundtechniken einüben, die Handhabung der Nähmaschine kennenlernen und einen Sportbeutel fertigen. Hier können Sie nähen, plaudern, Ihre Ideen austauschen, um Hilfe bitten oder anderen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Als Anleitung konnten wir Frau Boscher aus Tannheim für unser Näh - Café gewinnen. Sie ist Hobbynäherin und wird uns mit Tipps und Fachwissen durch den Nachmittag begleiten.

Ort: Katholisches Gemeindehaus, Hauptstraße 10, Tannheim

Bitte mitbringen, wenn vorhanden:

1. Stecknadeln oder Stoffklammern
2. Nähmaschine
3. Garn, Nadeln, Spule
4. Scheren klein und groß
5. Sicherheitsnadel
6. 1 m Baumwollstoff / Stoffreste
7. evtl. ein Getränk

Sollten Sie diese Dinge nicht haben, dürfen Sie trotzdem gerne teilnehmen.

Unkostenbeitrag: 5,00 €

Anmeldeschluss: Montag, 30. Mai 2022

Anmeldung unter der Telefonnummer 08395/448 oder

kifaz.tannheim@gmail.com

Auf einen kreativen Nachmittag freut sich

das Team vom Kinder- und Familienzentrum mit Frau Boscher

SCHULNACHRICHTEN

Schüler des Gymnasiums Ochsenhausen bei ZDF-Sendung erfolgreich

Die Klasse 5a belegt beim beliebten Quiz „Eins, Zwei oder Drei“ Platz eins

Als erfolgreichstes Team können sich die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5a vom Gymnasium Ochsenhausen über einen großzügigen Zuschuss für ihre Klassenkasse freuen. Bei der ZDF-Quizsendung „Eins, zwei oder drei“ belegten die drei Kandidaten Eliah Kneer, Warwara Popov und Lukas Schaupp den ersten Platz.



Die ganze Klasse war schon wochenlang vor den Fernsehaufnahmen aufgereggt. „Es war für die Kids schon etwas ganz Besonderes, in einem Fernsehstudio zu sitzen und zu wissen, dass man demnächst auf dem Bildschirm zu Hause im Wohnzimmer erscheint“, freut sich Philipp Abler, der mit seiner Klassenlehrerkollegin Susanne Rostock und den Fünfern nach München fuhr, um an der Aufzeichnung der Quizsendung teilzunehmen. Dabei war schon die Anreise mit Zug und U-Bahn für die Kinder ein besonderes Erlebnis. Nach einer Führung durch die Bavaria-Filmstudios war es dann so weit: Drei Kandidaten vertraten ihre Klasse und mussten im entscheidenden Moment die richtige Antwort wissen. „Die Frage, wer für die 5a spielen und raten soll, war gar nicht so einfach“, erklärt Abler. Die beiden Klassenlehrer entschieden sich dafür, die Kinder durch ein klasseninternes Quiz ausfindig zu machen. „Bei den drei Klassensiegern schwankte dabei die Stimmung zwischen Freude und Lampenfieber“, berichtet Susanne Rostock. Aber auch das Publikum war nicht passiv. Die Mitschülerinnen und Mitschüler erhielten ganz genaue Anweisungen, wann sie wie laut und wie lange zu trampeln oder zu klatschen hatten. „Es ist beeindruckend zu sehen, wie wenig bei solchen Shows dem Zufall überlassen bleibt – alles ist genau geplant,“ zeigt sich Klassenlehrerin Rostock überrascht.

Die Kandidaten müssen bei der Show Fragen nach dem Multiple-Choice-Verfahren beantworten. Den klassischen Satz „Ob ihr wirklich richtig steht, seht ihr, wenn das Licht angeht“ kennen mittlerweile nicht nur die Kinder. Auch die Elterngeneration riet schon vor Jahrzehnten mit, wenn Michael Schanze drei mögliche Antworten vorstellte und die Kinder im Studio zwischen den blinkenden Feldern hin- und herhüpften. Heute führt Elton mit seinem Seehund-Maskottchen Peet Flosse durch die Sendung. Das Muster ist aber immer noch dasselbe wie vor dreißig Jahren. Dieses Mal ging es um Bäume. „Warum verlieren Bäume im Winter ihre Blätter?“ Wie verbreiten Nadelbäume ihren Samen?“ Fragen dieser Art meisterten die drei Ochsenhausener Schüler mit Bravour. Am Ende erreichten sie als Tagessieger 17 von 18 Punkten. Als Preis konnte sich die 5a über einen Zuschuss von 340 Euro für die Klassenkasse freuen. Die Oberschwaben setzten sich gegenüber den Teams aus Österreich und Ungarn durch. Die Sendung wird am 23. Oktober 2022 im KiKa und am 13. November 2022 im ZDF ausgestrahlt.

Schüler wandern für Aktion Herzenssache

Stolze 1300 Euro Spenden sammelten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 5a des Gymnasiums Ochsenhausen für die Flüchtlingshilfe des vom SWR gegründeten Vereins „Aktion Herzenssache“. Die Kinder wanderten gemeinsam mit ihren Klassenlehrern Susanne Rostock und Philipp Abler elf Kilometer durch die Gemarkung Ochsenhausen. Das Geld soll traumatisierten Kindern aus der Ukraine zugute kommen.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margret Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

Beerdigungsbereitschaft 29.05 – 02.06.2022

Pastoralreferentin Fr. Weiß, Tel. 08395 - 93699-12

Beerdigungsbereitschaft 03.06.2022

P. Johannes-Bapt. Schmid, Tel. 08395 - 93699-11

Beerdigungsbereitschaft 04.06.2022

Pfr. Gordon Asare, Tel. 08395 - 93699-16

Impuls zur Pfingstnovene

Wenn zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten 9 Tage lang, vom 27. Mai bis zum 4. Juni, um 15 Uhr die große Turmglocke läutet, dann will sie uns auf Pfingsten, das Fest des Heiligen Geistes, einstimmen.

Das tägliche Geläut soll und kann unseren Alltag unterbrechen, und sei es nur, indem wir beim Hören der Glocke um den Heiligen Geist für uns selbst, für die Kirche und die ganze Schöpfung bitten: „Sende aus deinen Geist, und das Antlitz der Erde wird neu.“ Wer diesem dankenden und bittenden Neuntagegebet um den Heiligen Geist mehr Raum geben möchte und geben kann, der findet am Schriftenstand ein Faltblatt mit einer Novene bzw. im Gotteslob entsprechende Lieder, Texte und Andachten.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Donnerstag, 26. Mai – Hochfest Christi Himmelfahrt

09.00 Uhr Rot Hochamt mit Öschprozession

09.00 Uhr Berk Hochamt mit Öschprozession

09.00 Uhr Tann Hochamt

19.00 Uhr Ellw Maiandacht, gestaltet von den Blutreitern

**Freitag, 27. Mai – Blutfreitag Weingarten**

- 11.00 Uhr Rot Goldene Hochzeit Alfons u. Helga Sailer
(nur geladene Gäste)
- 15.00 Uhr Rot Rosenkranz
- 17.00 Uhr Tann Rosenkranz
- 19.30 Uhr Wirt Maiandacht

Samstag, 28. Mai

- 19.00 Uhr Berk Vorabendmesse (2. hl Messopfer f. Franz Schick, wir gedenken auch Georg Göppel u. verst. Angeh., Hubert Röhrle u. verst. Angeh., Ruth Morgenröther)
- 19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. verst. Angeh. d. Fam. Konrad Müller u. verst. Angeh. d. Fam. Georg Kiefer, wir gedenken auch Robert Popp u. verst. Angeh.)

Sonntag, 29. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit

- 09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
- 09.00 Uhr KIBon Eucharistiefeier (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
- 10.15 Uhr Spind Patrozinium mit Taufe von Noah Michael Rau und Orgelweihe (f. Paula u. Josef Koch, wir gedenken auch Franz Traub u. verst. Angeh.)
- 10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier
anschl. 2. Frühstück im kath. Gemeindehaus
- 11.30 Uhr Berk Taufe von Leonie Langhammer und Rike Tschugg
- 11.30 Uhr Tann Taufe von Carlo Veeseer u. Nils Hönisch
- 17.00 Uhr Rot Konzert mit den Stuttgarter Philharmoniker im Rahmen des Schwäbischen Frühlings
- 18.00 Uhr Rot **keine** Maiandacht
- 18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden
- 19.00 Uhr Berk **keine** Maiandacht
- 19.00 Uhr Tann Feierl. Maiandacht mit euch. Segen; dazu sind auch die Ek-Kinder mit Familien eingeladen
- 19.00 Uhr Ellw Maiandacht, gestaltet vom KGR
- 19.00 Uhr Hasl Maiandacht, gestaltet vom Frauenbund und dem Chor Chorisma

Montag, 30. Mai

- 19.00 Uhr Rot Friedensgebet um den Frieden in der Ukraine mit eucharistischer Anbetung und Impulsen

Dienstag, 31. Mai

- 07.40 Uhr Tann Schüलगottesdienst
- 15.00 Uhr Tann Maiandacht der Senioren
- 19.00 Uhr Zell Eucharistiefeier (f. Erwin Burkhardt, wir gedenken auch Maria Burkhardt u. verst. Angeh.)

Mittwoch, 1. Juni – Hl. Justin

- 07.40 Uhr Berk Schüलगottesdienst
- 08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
- 09.00 Uhr Hasl Morgenlob
- 19.00 Uhr Tris Eucharistiefeier (f. Martin Koch u. verst. Angeh., wir gedenken auch Amanda, Wilhelm u. Bruno Welte)

Donnerstag, 2. Juni – Priesterdonnerstag

- 07.30 Uhr Rot Schüलगottesdienst
- 09.00 Uhr Tann Mütter beten für ihre Kinder
- 18.30 Uhr Berk Eucharistische Anbetung
- 19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier

Freitag, 3. Juni – Herz-Jesu-Freitag

- 07.45 Uhr Hasl Schüलगottesdienst
- 09.00 Uhr Rot Hauskommunion
- 10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh.)
- 15.00 Uhr Rot Rosenkranz
- 17.00 Uhr Tann Rosenkranz
- 19.00 Uhr Rot Auszeit für die Seele vor der Kirche St. Verena, anschl. gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer!

Samstag, 4. Juni – Karl Lwanga u. Gef., Märtyrer

- 14.00 Uhr Ellw Trauung Marina Straub u. Tobias Wesser
- 15.00 Uhr Rot Trauung Christian Armbruster u. Patricia Bendel
- 19.00 Uhr Tann Vorabendmesse, Hochamt zum Hochfest des Hl. Geistes

Pfingstsonntag, 5. Juni – Hochfest des Hl. Geistes

- 08.45 Uhr Hasl Hochamt
- 10.15 Uhr Rot Hochamt (f. d. Leb. u. Verst. d. SE)
- 10.15 Uhr Berk Hochamt
- 10.15 Uhr Ellw Hochamt
- 15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille
- 18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen

Pfingstmontag, 6. Juni – Hochfest des Hl. Norbert von Xanten, Gründer des Prämonstratenser-Ordens

- 10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier
- 10.15 Uhr Berk Eucharistiefeier, anschl. Pfarrstadelfest
- 10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier

**Ministrantenplan Tannheim****Donnerstag 26.05.****09.00 Uhr Hochamt Christi Himmelfahrt**

Rauchfass: Marco Fakler - Moritz Bischof

Altar: Alexander Schmaus - Kieron Bertele

Riege: Lina Kraemer - Leonie Schirmer - Sina Hegele - Maximilian Monreal

Sonntag 29.05.

- 10.15 Uhr Eucharistiefeier**
Regina Spethling - Ronja Maunz
Silke Aumann - Klara Aumann

Sonntag 29.05.

- 19.00 Uhr Maiandacht**
Elisabeth und Franziska Zinser
Klara Rehm - Daniel Kohler

Dienstag 31.05.

- 07.40 Uhr Schüलगottesdienst**
Luisa Heinz - Sandra Albrecht

Samstag 04.06.

- 19.00 Uhr Hochamt**
Alina Langer - Marlena Ernle
Annika Langlouis - Sophia Villinger
Kieron Bertele - Markus Gumbel
Vincent Ernle - Maximilian Monreal

Montag 06.06.

- 10.15 Uhr Eucharistiefeier**
Pius Graf - Sandra Schlecht
Slike und Klara Aumann
Sandra Albrecht - Luisa Heinz

Hinweise zum Corona-Schutz

Für den Gottesdienst wird eine Maske empfohlen, jedoch nicht mehr vorgeschrieben.

Sonstige Informationen**Pfarrbüro Tannheim**

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro Tannheim am 01. und 08. Juni geschlossen ist.

Einladung zum 2. Frühstück

Es geht wieder los mit unserem 2. Frühstück!!
Für Sonntag, 29. Mai 2022, nach dem Gottesdienst, laden wir in das Kath. Gemeindehaus herzlich ein.
Wir freuen uns, wenn wir wieder viele Interessierte zum gemeinsamen Weißwurstfrühstück und gemütlichem Beisammensein begrüßen dürften.
Das Team vom 2. Frühstück

Patrozinium Kapelle Spindelweg

Die Kapelle in Spindelweg ist „Maria, der Königin des Friedens“ geweiht. So feiern wir am letzten Sonntag im Mai dort das Patrozinium. Einen besonderen Akzent erhält der Festgottesdienst in der Kapelle durch eine Taufe und durch die Segnung der gestifteten Orgel. Unser Orgelbauer Hermann Weber, der seit vielen Jahren die historischen Orgeln in St. Verena betreut, hat der Kirchengemeinde



meinde für die Kapelle in Spindelwag eine Orgel geschenkt. Dies stand früher im Kloster Hegne am Bodensee. Wir sagen Herrn Weber ein herzliches Vergelt's Gott für dieses überaus großzügige Geschenk und freuen uns sehr darüber, für dieses schöne Instrument im Festgottesdienst am Sonntag, 29. Mai 2022 um 10.15 Uhr Gottes Segen erbitten zu dürfen.

Bitte beachten Sie, dass am Sonntag, 29. Mai in St. Verena kein Gottesdienst stattfinden. Sie sind aber herzlich eingeladen, das Patrozinium in Spindelwag mitzufeiern oder den Gottesdienst in einer anderen Gemeinde unserer Seelsorgeeinheit zu besuchen. Im Anschluss an den Gottesdienst bietet die Feuerwehr Spindelwag Mittagstisch und Kaffee und Kuchen an.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 26. Juni, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 3. Juli, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 31. Juli, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 21. August, 11.30 Uhr Berkheim (*bereits belegt*)

Sonntag, 2. Oktober, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 2. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 9. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Auszeit für die Seele unter freiem Himmel

einfach da sein

zur Ruhe kommen

sich berühren lassen....

....zwischen Himmel und Erde

Herzliche Einladung zu unserer „kleinen Auszeit“ unter freiem Himmel mit Liedern für die Seele, Gebeten und Impulsen am **Freitag, 3. Juni um 19 Uhr** VOR der Kirche St. Verena mit anschließendem gemütlichem Beisammensein am Lagerfeuer!

Bei schlechtem Wetter sind wir in der Kirche St. Verena

Das Auszeit-Team

KGR-Sitzung in Berkheim am 31. Mai

Der KGR Berkheim lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, 31. Mai um 20.00 Uhr in den Pfarrstadel ein. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang im Eingangsbereich der Kirche.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2022

Liebe Schwestern und Brüder,

selten stand Osteuropa in unserem Land so im Mittelpunkt des Interesses wie in diesen Wochen und Monaten des Krieges in der Ukraine. Viele fühlen sich innerlich bedrängt von den Nachrichten über den russischen Überfall auf den Nachbarn, über Kämpfe und Gräueltaten. Nicht wenige sorgen sich auch um Frieden und Sicherheit in ganz Europa.

Was kann uns und was kann vor allem den vom Krieg geschundenen Menschen in dieser Lage Orientierung und Hoffnung geben? Das Motto der diesjährigen Pfingstaktion unseres Osteuropa-Hilfswerks Renovabis gibt darauf eine Antwort: „Dem glaub' ich gern!“ Denn auch in den schwierigsten Zeiten unseres persönlichen Lebens und im Leben der Völker verhindert der Glaube an Jesus Christus den Absturz in die Verzweiflung. Gott hält uns fest. Er gibt uns Mut und Kraft, das Richtige zu tun. Und er verheißt den Menschen eine Zukunft über den Tod hinaus. In diesem Geist dürfen wir Pfingsten feiern und uns zugleich den schwierigen Aufgaben unserer Zeit stellen.

Seit vielen Jahren unterstützt Renovabis eine große Zahl von pastoralen und sozialen Projekten in der Ukraine. Diese Arbeit ist heute wichtiger denn je! Nothilfe und die Begleitung von Flüchtlingen sind das Gebot der Stunde. Aber in der Ukraine und in ganz Osteuropa muss es der Kirche auch darum gehen, die Bot-

schaft der Hoffnung zu verkünden und den Menschen angesichts aller Dunkelheiten das Licht zu zeigen, das nur der Glaube uns sehen lässt.

Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen im Osten Europas durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

Würzburg, den 25.04.2022

Für die Diözese Rottenburg-Stuttgart

+ Dr. Gebhard Fürst, Bischof

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,

E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.00 Uhr,

direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 0 75 65 / 943 41 94 oder 54 09 für das Pfarramt.

Das Pfarrbüro ist vom 30.05. – 10.06.2022 geschlossen.

Pfr. Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kißlegg, Bahnhofstr. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 0 75 63 / 24 08.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

Christus spricht: „Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen.“

Johannes 12, 32

Sonntag, 29. Mai

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Aitrach

Sonntag, 05. Juni Pfingstsonntag

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. Glaser, Alte Schule, Tannheim

VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Fußball



Herren

Aufgrund des vorgezogenen Redaktionsschlusses erfolgt der Bericht zum Spiel in Achstetten im nächsten Mitteilungsblatt.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag empfängt die SGM die **SF Schwendi II**. Anstoß in **Aitrach** ist um 15.00 Uhr. Die Reserven stehen sich um 13.15 Uhr gegenüber. Voraussichtlich wird unserer „Zweiten“, die bereits als Meister feststeht, gegen 14.50 Uhr der **Meisterwimpel** vom Staffelleiter übergeben.

Damen

Aufgrund des vorgezogenen Redaktionsschlusses erfolgt der Bericht zum Spiel gegen den SV Immenried im nächsten Mitteilungsblatt.

Vorschau:

Unsere Damen bestreiten am **Donnerstag, den 26. Mai** in **Grünkraut** das **Bezirkspokalendspiel** gegen den **TSV Tettang II**. Anstoß ist um **17.00 Uhr**. Wir hoffen auf tatkräftige Unterstützung!



Wie es der Zufall will, trifft man drei Tage später im Ligaalltag auf den gleichen Gegner. Anstoß in Tettngang wird dann um 11.00 Uhr sein.

SOZIALVERBAND



BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

An alle VdK - Mitglieder
Erinnerung und Einladung zur Jahres-Hauptversammlung 2022
Am Samstag, den 28.05.2022 findet in der Flugplatzgaststätte
um 16.00h in Tannheim unsere Jahres-Hauptversammlung
mit Ehrungen statt:

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußworte vom Kreisvorsitzenden
4. Grußwort vom Bürgermeister bzw. Vertretung
5. Tätigkeitsbericht
6. Protokollverlesung
7. Kassenbericht
8. Kassenprüfer Bericht der Revisoren
9. Entlastungen
10. Ehrungen verdienter Mitglieder
11. Wünsche und Anträge
12. Dankes Schlusswort
13. Essen

Die VdK-Vorstandschaft

Vorstand: Manfred Steiner

Auswärtige Vereine

Deutscher Alpenverein Sektion Memmingen Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 26.05.22 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Samstag 28. oder Sonntag 29.Mai 2022**Wanderung mittel, Rundwanderung über Falkenstein-Saloberalm**
Leitung: Hans Höchenberger, Tel. 07354/7638

Aussichts- und abwechslungsreiche Wanderung vorbei an der Burgruine Falkenstein über Zirmgrat zur Saloberalm und am Flusslauf der Vils entlang zurück nach Pfronten.

Gehzeit ca. 4,5 Stunden, 600 Hm (auf und ab)

ACHTUNG!!!**Jahreshauptversammlung DAV Ortsgruppe Illertal**

Verehrte Mitglieder ich möchte euch zur Jahreshauptversammlung der DAV Ortsgruppe Illertal einladen.

Termin: **Sonntag 29.05.22 um 19.00 Uhr**

Veranstaltungsort: Vereinsheim BSC Berkheim (beim Sportplatz)

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Schriftführerin
4. Bericht des Kassier
5. Bericht der Kassenprüferinnen
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Bericht der Sektion
9. Programmvorschau
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft freut sich auf Euer Kommen.

Vielen Dank

1. Vorsitzender Tobias Brixle

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der
Roter Bücherei St. Verena
Neue Pappbücher für die Kleinsten
 Grimm, Sandra: **Der kleine Klo-König**
 (2022/149)

(Auf seinem Klositz fühlt sich Leon ganz groß-fast wie ein König auf seinem Thron.

Erste Töpfchen Geschichte.)

Metzger, Wolfgang: **Aufladen - Abfahren: Auf dem Bauernhof**
 (2022/148) (Auf dem Bauernhof gibt es viel zu entdecken und es sind viele Fahrzeuge im Einsatz. Der Traktor bringt frisches Gras für die Kühe, der Mährescher fährt durch das Weizenfeld und der Tankwagen holt die Milch ab. Mit vielen Klappen und Schiebern. Ab 2. J.)

Német, Andreas: **Gwendolin Giraffenkind** (2022/150)
 (Der kleinen Giraffe Gwendolin geht es heute gar nicht gut. Mama misst Fieber und guckt in Gwendolins Hals - die kleine Giraffe ist krank!)

Wiegandt, Petra: **Morgens früh um 6** (2022/151)
 (Ein alter Kinderreim in der Art von Kinderzeichnungen bunt illustriert.)



Ab nach draußen – Natur entdecken Die neue Ausstellung in der Roter Bücherei

Tipp unseres Teams Pferde stehlen

In einer einsamen Hütte erinnert sich ein alter Mann an einen schicksalhaften Sommer im Jahr 1948. Eindringlicher norwegische Romanverfilmung über glückliche und leidvolle Erinnerungen an eine Jugend im Schweden der 40er Jahre.

Den gleichnamigen Roman von Per Petterson gibt es bei uns unter der Mediennummer 2007/313.

John Rabe

Die authentische Geschichte des Hamburger Kaufmanns John Rabe (1882-1950), der als deutscher Firmenrepräsentant in China im Dezember 1937 mit anderen Ausländern in Nanking eine Sicherheitszone einrichtete und während des japanisch-chinesischen Kriegs einen Großteil der Zivilbevölkerung schützte. Sehenswert ab 14 Jahren.



Das Filmportal für Bibliotheken

Bitte beachten Sie die beiden Veranstaltungen zum Thema BROT IST NICHT GLEICH BROT, die in der Bücherei stattfinden:

Mittwoch, 25. Mai, 19.30 Uhr: **Filmvorführung:**

BROT – Das Wunder, das wir täglich essen

(Dokumentarfilm über die Herstellung von Brot als Handwerkskunst oder Industrieprodukt.)

Samstag, 28. Mai, 19.00 Uhr: **Themenabend: „Brot ist nicht gleich Brot“**

(Ein Bäcker und ein Müller berichten von ihren Tätigkeiten in dem jeweiligen Beruf.)



Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr
Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891
Mail: info@koeb-rot.de
Internet: www.koeb-rot.de

BROT IST NICHT GLEICH BROT

Zusammen mit dem Arbeitskreis Umwelt aus Rot veranstalten wir in der Roter Bücherei zwei Abende zum Thema **BROT**.

Am Mittwoch, 25. Mai um 19.30 Uhr wird in der Bücherei der Film: „BROT, das Wunder, das wir täglich essen“ gezeigt, ein Dokumentarfilm über die Herstellung von Brot als Handwerkskunst oder Industrieprodukt.

Aus dem einfachen Grundnahrungsmittel Brot ist ein Markenprodukt mit immer mehr Sorten und Anbietern geworden. Der Film BROT bietet authentische Eindrücke in die heutige Welt des Brotes. Wir begegnen sowohl kleinen Handwerksbäckern als auch Konzernchefs, die sich beruflich dem täglichen Brot verschrieben haben, und stellen die Frage: Wie sehen sie die Zukunft unseres Brotes? Und: Was essen wir da eigentlich? „Sie werden das Brot danach mit anderen Augen sehen“, so das Versprechen eines Filmkritikers.

Am Samstag, 28. Mai um 19 Uhr laden die Veranstalter ein zu einem Themenabend: „Brot ist nicht gleich Brot“.

Viele Menschen versuchen selbst zu Hause Brot zu backen und erleben ihr Wunder, dass es klappt - oder auch nicht.

Zwei Referenten aus unserer Region werden auf (fast) alles Auskunft geben können, was mit dem Thema Brot zu tun hat: Herr Menig, Bäckermeister aus Aitrach, dessen Backwaren auf den Wochenmärkten in Rot und Tannheim zu bekommen sind, und Herr Uhl, Müllermeister aus Haslach, der viele Bäckereien und Geschäfte beliefert. Sie werden einige Themen des Films aufgreifen, auf Fragen rund ums Brot eingehen, aber die Teilnehmer auch riechen und schmecken lassen.

Beide Abende sind sicher interessant für alle, die mehr über das Grundnahrungsmittel Nr. 1 wissen wollen, den Reiz traditioneller Handwerkskunst schätzen und sich mit dem Gedanken tragen, Brot eventuell auch selbst herzustellen.

Eintritt bei beiden Veranstaltungen gegen Spende

Nähere Infos: Kaltenthaler, Tel. 2806/ Karg, Tel. 2640

Regierungspräsidium Tübingen organisiert zentrale landesweite Meisterbriefübergabe für den Beruf Hauswirtschaft

Übergabe der Meisterbriefe in Bad Schussenried

Sozial- und Integrationsminister Manne Lucha: „Hauswirtschaft sorgt für gesunde und gesundheitsfördernde Lebensverhältnisse, die für eine solidarische Gesellschaft unabdingbar sind“

Am 19. Mai 2022 fand im Bibliotheksaal des Klosters von Bad Schussenried im Landkreis Biberach die vom Regierungspräsidium Tübingen organisierte zentrale landesweite Meisterbriefübergabe für den Beruf Hauswirtschaft statt. Sozial- und Integrationsminister Manne Lucha sowie Regierungspräsident Klaus Tappeser überreichten im Rahmen der Feierstunde die Meisterbriefe an die neuen 42 Meisterinnen.

Regierungspräsident Klaus Tappeser hob in seiner Begrüßungsrede die hohe berufliche Qualifikation der neuen Meisterinnen hervor. Ganz besonders freute er sich, dass in diesem Jahr sieben Kandidatinnen mit der Note „sehr gut“ abgeschnitten haben. „Dies ist bislang einmalig“, so der Regierungspräsident.

Er dankte im Rahmen seiner Begrüßung allen, die sich an der Meisterfortbildung beteiligten, für ihr Engagement.

Er richtete seinen Dank darüber hinaus an die Lehrkräfte der staatlichen und privaten Einrichtungen, die die Kandidatinnen und Kandidaten auf die Meisterprüfung vorbereitet haben, sowie insbesondere auch an die ehrenamtlichen Prüferinnen und Prüfer, die immer wieder ihre berufliche Erfahrung und ihr praktisch fundiertes Wissen in die Prüfung einbringen.

In seiner Festansprache betonte Minister Manne Lucha die große Bedeutung der hauswirtschaftlichen Berufe für das Gesundheits- und Sozialwesen. Das habe sich erst recht in der Hochphase der Pandemie gezeigt, in der das Thema Hygiene eine ganz besondere Bedeutung eingenommen habe. „Hauswirtschaft sorgt für gesunde und gesundheitsfördernde Lebensverhältnisse, die für eine solidarische Gesellschaft unabdingbar sind“, so Lucha. Er hob zudem hervor, dass professionelle Hauswirtschaft zur Sicherung einer nachhaltigen, ökologischen und ökonomischen Lebenswelt beitrage.

Minister und Regierungspräsident gratulierten den Jungmeisterinnen zu ihrem Erfolg und ermunterten sie, ihren Beruf mit Stolz auszuüben.

Die Hauswirtschaft hat sich in der Dienstleistungsgesellschaft zu einem zukunftsorientierten und unverzichtbaren Berufsbild entwickelt. Hauswirtschaftliche Dienstleistungen sichern Lebenskultur und -qualität in allen Bereichen des Lebens. In Kindergärten sind hauswirtschaftliche Dienstleistungen ebenso wichtig wie in Senioren- und Pflegeheimen, Kranken- oder Tagungshäusern. Kreativen Fachkräften bietet sich hier ein neuer und wachsender Markt. Auch landwirtschaftliche Betriebe mit zusätzlichen Tätigkeitsbereichen zur Landwirtschaft wie Hofladen, Direktvermarktung oder Beherbergung sind auf eine professionelle Hauswirtschaft angewiesen. Schließlich gibt es mit den über fünf Millionen Privathaushalten in Baden-Württemberg ein weiteres hauswirtschaftliches Zukunftsfeld.

Hintergrundinformation:

Das Regierungspräsidium Tübingen ist landesweit für die Aus- und Fortbildung im Beruf Hauswirtschafter/in zuständig. Es organisiert daher auch die Meisterprüfung in diesem Beruf zentral für ganz Baden-Württemberg.

Im Prüfungsjahr 2021/2022 haben die Meisterprüfung für den Beruf Hauswirtschaft 46 Kandidatinnen bestanden.

Der Meistertitel hat in unserer Gesellschaft nach wie vor einen hohen Stellenwert. Im Deutschen Qualifikationsrahmen steht der Meistertitel auf der gleichen Niveaustufe wie der Bachelorabschluss: Niveaustufe 6.

Um zur Meisterprüfung zugelassen zu werden, ist ein einschlägiger Berufsabschluss und Berufspraxis notwendig. In der Regel bereiten sich die angehenden Meisterinnen und Meister durch einen berufsbegleitenden Vorbereitungslehrgang auf die Prüfung vor.

Bei der Meisterprüfung werden neben Fachwissen Aufgaben aus den Bereichen geprüft, die in hauswirtschaftlichen Führungspositionen zentrale Bedeutung haben. Zu nennen sind insbesondere: Betriebswirtschaft; Analysieren von Betriebssituationen; Entwickeln und Umsetzen von Unternehmenszielen und Konzepten; Umsetzen der berufsbezogenen rechtlichen Vorgaben; Anwenden von Instrumenten des Qualitäts- und Kostenmanagements; Berufs- und Arbeitspädagogik, Mitarbeiterführung.

Kloster Bonlanden

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter



TEL + 49 157 50342731. Nächster Termin im Mai ist am 27.05. und ab Juni regelmäßig freitags (03.06. | 10.06. | ...).

Beten ... verändert die Welt

„Gebete verändern die Menschen. Und die Menschen verändern die Welt.“ (Albert Schweitzer)

In diesem Vertrauen laden wir Sie ein zum Friedensgebet für die Menschen in Angst und Not in der Ukraine.

Jeden Dienstag zwischen 19.00 und 20.00 Uhr geben wir die Möglichkeit der eucharistischen Anbetung in Stille mit Gebetsanregung in unserer Klosterkirche.

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gute Zeit!

Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Im Monat Mai feiern wir am Sonntag, 29.05.2022; in der Klosterkirche Eucharistie.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen zur gewohnten Zeit um 09.00 Uhr. Wir freuen uns auf Ihr Mitfeiern und wünschen Ihnen mit Gottes Segen eine gute Zeit.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

Radweg, Radfahrstreifen oder Schutzstreifen? Die Kenntnis und die Wahl des richtigen Weges ist für Radfahrende sehr wichtig.

Das Fahrrad ist ein etabliertes Fortbewegungsmittel um zum Ziel zu kommen. Sicherheit ist dabei für viele Menschen wichtig bei der Entscheidung, auf ein Fahrrad zu steigen oder gern damit zu fahren, zumal Radfahrer im Straßenverkehr dem Auto kräftemäßig unterlegen sind. Deshalb gilt besonders für Radfahrer vorrusschauend zu fahren und andere Verkehrsteilnehmer stets im Blick zu haben. Aber auch die Kenntnis und die Wahl des richtigen Weges kann für Radfahrende mitunter schweren Verletzungen vorbeugen.

Auf den Straßen unserer Städte finden sich immer wieder unterschiedlichste Fahrbahnmarkierungen die nicht nur optisch variieren, sondern auch unterschiedliche Rechte und Pflichten für die Verkehrsteilnehmenden bedeuten. Wissen Sie was ein Radweg, Radfahrstreifen oder Schutzstreifen für eine Bedeutung haben und woran man die unterschiedlichen Bereiche erkennt?

Ein **Radweg** ist entweder durch einen Bordstein baulich von der Fahrbahn getrennt oder aber er hat eine andere Höhe als die Straße. Außerorts dürfen auch Mofas die Radwege benutzen. Für den Fahrer des Radweges gilt das Rechtsfahrgebot. Das heißt auch, dass der Weg zu nutzen ist, der in die gleiche Richtung führt wie der danebenliegende Fahrstreifen.

Radfahrstreifen befinden sich auf der Fahrbahn und deren Fläche ist rot gestrichen. Zudem ist der Bereich mit einer durchgezogenen Linie versehen. Dieser Streifen darf von anderen Verkehrsteilnehmenden nicht überfahren werden. Auch darf auf dem Radfahrstreifen nicht geparkt werden. Radfahrende dürfen in dem Bereich nicht behindert oder gefährdet werden.

Schutzstreifen sehen ähnlich aus, sind aber in der Fläche nicht rot gestrichen und haben als Abgrenzung zur Fahrbahn eine gestrichelte Linie. Andere Fahrzeuge dürfen den Streifen, sofern dies verkehrsbedingt erforderlich ist und die Gefährdung von Radfahrenden ausgeschlossen ist, überfahren. Das Parken ist wie auf den Radfahrstreifen auch verboten.

Info: „Beim Überholen muss ein ausreichender Seitenabstand zu anderen Verkehrsteilnehmern, insbesondere zu den zu Fuß Gehenden und zu den Rad Fahrenden, eingehalten werden“, sagt die Straßenverkehrsordnung. Denn gerade Fußgänger und Radfahrer bewegen sich nicht so geradlinig wie etwa vierspurige Fahrzeuge. Der Abstand sorgt für die nötige Sicherheit. Damit alle sicher ankommen.

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun? Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Aufgrund der aktuellen Coronalage finden die Treffen nur per Videokonferenz statt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Allerdings zur Zeit auch nur telefonisch oder per Video. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl, E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gallinger, Tel. 07354 9318-41

„Fragen rund um E-Mail“

Der nächste Digitaltreff Illertal findet am Donnerstag, den 19.05.2022 von 9:30 Uhr bis 11:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Edelbeuren statt.

Wir werden grundlegende Fragen zu E-Mail behandeln. Wo bekomme ich eine Email-Adresse her? Wie registriere ich mich bei einem Dienst? Wie greife ich auf das Postfach zu? Welchen Unterschied gibt es zwischen Browserzugriff und dem Zugriff über ein E-Mail-Programm? Bringen Sie Ihre Geräte und Ihre Fragen mit, damit wir individuell darauf eingehen können.

Wir bitten um Anmeldung per E-Mail an illertal@senak.org oder auch telefonisch im Rathaus Erolzheim bei Frau Gallinger (07354 931841). Bitte geben Sie dabei eine E-Mail-Adresse an.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Thomas Wonhas

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 25,90 €

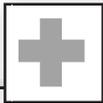
Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr

Rettungsdienst 112

Notarzt

Polizei 110

Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim

- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 0152 24018268

E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de

Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizeirevier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei
Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) (07351) 18826-20
Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr
oder (0800) 1110111
(0800) 1110222

Soziale Dienste
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
Einsatzleitungen
Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550

Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
Hauptschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809

Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Netze BW GmbH, Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline für Stromstörung - Störungsnr. (0800) 3629-477

Rathaus-Dienstzeiten:

Montag 08.00 - 12.00 Uhr/
13.30 - 18.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag, Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag: 12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

26./28./29. Mai 2022

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
- Alten- und Krankenpflege - 24-Stunden-Rufbereitschaft -
Tel. (07352) 92300
- Haus- und Familienpflege, Tel. (07352) 923033
- Betreuungsgruppe Silberperlen
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (07352) 923017

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst Rufnr. 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Augenärztlicher Notfalldienst: Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach,
Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach,
Sa., Sonn- und Feiertag, 8.00 - 22.00 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Univer-
sitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. (01805) 911610 für den Landkreis Bibe-
rach (Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42ct/
Minute; Bandansage)

Apotheken

Donnerstag, 26. Mai 2022 (ab 8:30 Uhr)

Schloss-Apotheke Warthausen, Brauerstr. 3, Tel. (07351) 17737

Samstag, 28. Mai 2022 (ab 08:30 Uhr)

Kloster-Apotheke Ochsenhausen, Bahnhofstr. 6,
Tel. (07352) 91120

Sonntag, 29. Mai 2022 (ab 08:30 Uhr)

Stadt-Apotheke Biberach, Marktplatz 47, Tel. (07351) 15030
Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Apothekennotdienst in Memmingen/ Rot a.d. Rot/Kirchdorf/Erolzheim/Aitrach:

Donnerstag, 26. Mai 2022 (ab 8:30 Uhr)

Elefanten-Apotheke, Memmingen, Kalchstr. 8, Tel. (08331) 2107

Samstag, 28. Mai 2022 (ab 08:30 Uhr)

Apotheke Kirchdorf, Hochhausstr. 3, Tel. (07354) 1212

Ludwigs-Apotheke, Memmingen, Machnigstr. 4,
Tel. (08331) 63062

Sonntag, 29. Mai 2022 (ab 08:30 Uhr)

Anna-Apotheke, Memmingen, Schweitzer Str. 58, Tel. (08331) 5706

Iller-Apotheke Aitrach, Schmiedgässle 3, Tel. (07565) 98070

Iller-Apotheke Aitrach, Schmiedgässle 3, Tel. (07565) 98070

Hausärztin Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie: Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Freitag, 03. Juni 2022

Papiertonne: Dienstag, 14. Juni 2022

Gelber Sack: Mittwoch, 15. Juni 2022

Grüngutannahme

März - November: Mittwoch, 14:30 - 17:30 Uhr

Samstag, 09:30 - 12:30 Uhr

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee



Neues Kursangebot beim FbF

Der Förderverein für berufliche Fortbildung (FbF) an den beruflichen Schulen im Landkreis Biberach hat in nachfolgenden Kursen noch Plätze frei:

Kreis-Berufsschulzentrum Biberach

- **Excel 2016 Aufbaukurs**
ab Dienstag, 21.06.2022 (4 x dienstags) von 18:00 Uhr bis 20:15 Uhr
Kosten: 70 €
- **MS Teams Grundkurs**
ab Mittwoch, 22.06.2022 (3 x mittwochs) von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr
Kosten: 50 €

Berufliche Schule Riedlingen

- **Grundkurs Schweißen**
ab Samstag, 25.06.2022 (2 x samstags) von 09:30 Uhr bis 15:00 Uhr
Kosten: 90 €

Eine genaue Kursbeschreibung und die Anmeldung für die Kurse finden Sie auf unserer Homepage: www.foerderverein-bc.de. Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Geschäftsstelle des FbF, Frau Richter, Karl-Arnold-Schule im Kreis-Berufsschulzentrum, Leipzigstr. 11, Tel. 07351/346-223, yvonne.richter@biberach.de wenden.

Fotoausstellung „und ich bin“

30 Jahre Integrationsfachdienst Biberach

Unter dem Titel „und ich bin“ initiierte der Integrationsfachdienst im Landkreis Biberach anlässlich seines 30jährigen Jubiläums ein Fotoprojekt. Fotograf Andy Reiner portraitierte hierbei über 30 Personen an ihren Arbeitsplätzen. Menschen mit Behinderung, die auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig sind und die durch den Integrationsfachdienst unterstützt wurden oder noch immer werden.

„und ich bin“ rückt Menschen mit Behinderung als selbstverständliche Teilnehmer am Arbeitsleben in den Mittelpunkt. Die Ausstellung zu „und ich bin“ macht die Arbeit des Integrationsfachdienstes sichtbar und kann als bildlicher Beitrag zu Diskussionen um Vielfalt, Inklusion und Teilhabe am Arbeitsleben dienen. Die Ausstellung ist vom 02.06. bis 01.07.22 im Foyer des Landratsamts Biberach, Rollinstraße 9 zu sehen.

Der Integrationsfachdienst (IFD) ist im Auftrag des Integrationsamts beim Kommunalverband Jugend- und Soziales (KVJS) tätig. Angesiedelt ist der IFD Biberach beim Träger bela e.V. begleiten-leben-arbeiten in der Sennhofgasse 7.

Selbsthilfegruppe Polyneuropathie

Monatliches Treffen im Zentrum für Älterenmedizin

Laupheim, 17. Mai 2022. Polyneuropathie (PNP) ist der Oberbegriff für verschiedene Erkrankungen des peripheren Nervensystems. Dabei ist ein Teil des Nervensystems in seiner Funktion gestört, typische Beschwerden sind Schmerzen oder Empfindungsstörungen wie Kribbeln, Brennen, Hitze- oder Kältegefühle in Füßen, Beinen, Händen oder Armen. Die Selbsthilfegruppe Polyneuropathie bietet Betroffenen die Möglichkeit, Erfahrungen mit der Krankheit, Therapiemöglichkeiten sowie Krankheitserlebnisse auszutauschen und zu besprechen. Der nächste Gesprächskreis findet am Mittwoch, den 1. Juni 2022 um 14 Uhr im Speisesaal des Laupheimer Zentrum für Älterenmedizin, ehemalige Sana Klinik, statt und steht unter dem Motto „Was kann Naturheilkunde“. Interessierte sind herzlich eingeladen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen sind telefonisch von Albert Scheffold unter 07392 7006836 sowie online unter www.info-cidp.de erhältlich.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Psychologie und Psychotherapie studieren

Das Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Donnerstag, den 2. Juni 2022 einen Online-Vortrag über den Studiengang Psychologie und Psychotherapie an. Gastreferent ist Julius Klein von der Studienfachberatung Psychologie der Universität Ulm. Der Referent gibt einen umfassenden Einblick in die Tätigkeitsfelder der Studienberufe, informiert über die Zugangsvoraussetzungen, die Verdienstmöglichkeiten und beantwortet offen gebliebene Fragen. Die einstündige Veranstaltung beginnt um 16 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

ÄRZTE

Hausarztpraxis

Frau Dr. Uta-Maria Waldmann

Klosterstraße 14, Rot a. d. Rot, Tel. 08395 - 1558

Pfingsturlaub vom 07.06.22 – 17.06.22

www.praxis-rot.de

PRAXISURLAUB

Praxis Judyta u. Tomasz Matyjaszczyk
Rathausplatz 4 · 88459 Tannheim · Tel. 0 83 95 / 21 76

**Unsere Praxis ist vom 07.06. - 10.06.
wegen Urlaub geschlossen.**

Vetretung übernehmen:

**Dr. Fuhrmann, Rot.a.d.Rot, Tel. 08395/2345
und alle Ärzte der umliegenden Gemeinden.**

Wir sind ab Montag, 13.06.22 wieder für Sie da.

STELLENANGEBOTE

Wir suchen einen

Zimmerer (m/w/d)

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung oder kommen Sie einfach vorbei. Zusätzlich bieten wir auch **Praktikums- und Lehrlingsstellen** an!

Dissenhausen 8
88484 Gutenzell-Hürbel
Tel. 0 73 52/5 13 15

Fax 0 73 52/94 05 02

Mobil 01 72/8 19 58 25

Mail: Schmid-Holzbau@t-online.de, **Zimmerei-u-Holzbau-Schmid.de**

Holzbau/Zimmerei

Schmid GmbH & Co. KG

Altbau Restaurierung · Innenausbau

Dachaufbauten · Dachsanierung

